



Ratsinformationssystem

Vorlage 2020/0054 - Beschlüsse



Betreff: Anfrage: Spielplatzsituation im Stadtbezirk Herne-Mitte
Status: öffentlich Vorlage- Anfrage_Formular Art:
Verfasser: BVO Nötzel, Detlef
Federführend: FB 42 - Kinder- Jugend-Familie Beteiligt:FB 55 - Stadtgrün
Bearbeiter/-in:Hartmann, Nils
Beratungsfolge:

Vorlage
Vorlage
Vorlage mit Anlagen

Bezirksvertretung Herne-Mitte Entscheidung
30.01.2020 TO der Bezirksvertretung des zur Kenntnis NA
Stadtbezirks Herne-Mitte genommen

30.01.2020 Bezirksvertretung Herne-Mitte zur Kenntnis genommen

Sachverhalt:

Seit 2013 findet ein langsamer Rückbau von Spielplätzen statt: Die Spielplätze Poststraße, Holsterhauser Markt, Am Horststadion/ Nachtigallenweg und Feldkampstraße wurden geschlossen bzw. zurück gebaut, die Spielplätze Sandforths Weg (An der Ziegelei), Buschkamp, Beienweg, Berninghausstraße und Sommerbad sind „inaktiv“. Das Ergebnis ist, dass zur Zeit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren im Stadtbezirk Herne-Mitte durchschnittlich lediglich 7,93 m² Spielfläche zur Verfügung stehen (zum Vgl.: Wanne 12,14 m², Eickel 12,07 m² und Sodingen 9,7 m²). Die Versorgungsquoten auf die Gesamteinwohnerzahl liegt in Herne-Mitte mit 1,28m je Einwohnerin und Einwohner auch weit unter den nach DIN 18034 vorgesehenen 2,25 m².

Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie hat darum in seiner Sitzung am 18.9.2019 dem Rat empfohlen, den Ansatz für Ersatz- und Neubeschaffung auf Spielflächen von derzeit 60.000,00 Euro auf 200.000,00 Euro zu erhöhen, aufgeteilt auf 40.000,00 Euro pro Stadtbezirk und 40.000,00 Euro als Verfügungsmittel für die Arbeitsgruppe „Kinderfreundliche Stadt“. Der Rat ist dem Empfehlungsbeschluss gefolgt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Stimmt die Verwaltung zu, dass die zur Verfügung stehenden Mittel von 40.000 Euro für Ersatz- und Neubeschaffung auf Spielflächen aufgrund der Größe des Stadtbezirks Herne-Mitte bei weitem nicht ausreichend ist?
2. Gibt es Vorschläge seitens der Projektgruppe "Kinderfreundliche Stadt" für den Neu- bzw. altersgerechten Umbau von Spielflächen im Stadtbezirk Herne-Mitte?
3. Wie hoch wären schätzungsweise die Kosten für den Neu- bzw. Ausbau von Spielflächen, um auf die empfohlene Versorgungsquote von 2,25 m² pro Einwohnerin und Einwohner im Herne-Mitte zu kommen?

Herr Kurpanik beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Bei den aktuell zur Verfügung stehenden Mitteln für Neu- und Ersatzbeschaffung für die Spielflächen hat eine deutliche Verbesserung der finanziellen Ausstattung von ursprünglich 60.000 Euro (pro Stadtbezirk jeweils 15.000 Euro) auf jetzt insgesamt 200.000 Euro stattgefunden. Die derzeit zur Verfügung stehende Summe beinhaltet pro Stadtbezirk jeweils 40.000 Euro sowie 40.000 Euro Verfügungsmittel für die Projektgruppe „Kinderfreundliche Stadt“. Diese Verfügungsmittel können stadtweit eingesetzt werden.

Für den Stadtbezirk Herne-Mitte ist darauf hinzuweisen, dass im Rahmen des Stadtumbauprogramms Herne-Mitte bereits die Spiellandschaft am Hölkeskampring, der Spielplatz Auf der Insel sowie der Spielplatz Hoheneickstraße komplett neugestaltet wurden. Weiterhin sind die „Neugestaltung des Spielplatzes Bergelmanns Hof“ sowie des „Neugestaltung des Spielplatzes Gräffstraße“ im Rahmen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Herne-Mitte vorgesehen.

Zu Frage 2:

Aktuell gibt es hierzu noch keine Vorschläge seitens der Projektgruppe „Kinderfreundliche Stadt“. Zurzeit findet eine Bereisung aller städtischen Spielplätze durch die Mitglieder der Projektgruppe und weiterer Experten statt. Im Zuge der Bereisung wird der Zustand der Flächen nach einheitlichen

Kriterien bewertet und der Handlungsbedarf aufgezeigt. Die Bereisung der Spielplätze im Stadtbezirk Herne-Mitte ist für den 2. März 2020 terminiert.

Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie wird bis zum Sommer dieses Jahres einen weiteren Bericht zur Spielplatzsituation erhalten.

Zu Frage 3:

Die Frage kann aktuell und auch pauschal nicht beantwortet werden. Es gibt keine durchschnittlichen Herstellungskosten, die für die Brechung zugrunde gelegt werden können. Die Kosten sind immer einzelfallabhängig für jeden Spielplatz und variieren stark.

[Impressum](#)

[Barrierefreiheitserklärung](#)

[Newsletter](#) 

[Datenschutzerklärung](#)

[Kontakt](#)

[Presse](#)

[Stadtplan](#) 

[Stellenangebote](#)